

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 21 (1935)
Heft: 18: Religionsunterricht II.

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wir haben auch dieses Jahr zur Durchführung vorgesehen: Morgenturnen, gemeinsames Musizieren (vokal und instrumental), Dorfsingen, Vortragsabende und Probelektionen.

Die Wahl der Fächer ist freigestellt und bei der Anmeldung anzugeben. Der Unterricht wird hauptsächlich vormittags erteilt. Das Kursgeld beträgt Fr. 110.— (Pension mit Einer- und Zweierzimmer inbegriffen). Anmeldungen bis 21. September an Fr. M. Scheiblauer, Biberlinstr. 12, Zürich 7.

Angemeldete Teilnehmer erhalten bis 1. Oktober genaue Mitteilungen über Kursbeginn, Fahrtvergünstigungen usw.

Die Kursleiter: M. Scheiblauer, Tel. 21,577; E. Frank, Kurvenstr. 40, Tel. 23,364; E. Hörler, Zellerstr. 66, Tel. 54,230; S. Fisch, Stein a. Rhein, Tel. 37.

Ein Süßmostberater

Die Luzernische Genossenschaft für Süßmostverbreitung hat eine Süßmostberatungsstelle geschaffen

und diese durch Sekundarlehrer K. Stirnimann in Hilfdisziplinen besetzt. In den grossen Obstgebieten ist Leitung und Beratung in der alkoholfreien Obstverwertung eine dringende Notwendigkeit. Durch praktische Anleitung in Kursen kann viel geschehen, um die Süßmosterei zu heben. Mehr aber tut ein erfahrener Süßmostberater, der gerufen wird, wenn es nötig ist. Die Haltbarmachung des süßen Obstsaftes ist heute kein Geheimnis mehr. Wohl aber sind dazu Materialien und allerlei Handgriffe nötig, die der Berater aus vieler Erfahrung und der ständigen Möglichkeit, vergleichen zu können, kennt. Der Berater verbindet mit seiner praktischen Tätigkeit auch Vorträge, besonders in Schulen, und macht so die Grundbegriffe der Haltbarmachung von Früchten und Obstsäften bekannt. Es ist damit zu rechnen, dass noch recht viele Obstgebiete durch Schaffung von Beratungsstellen der zunehmenden alkoholfreien Verwertung die gute Richtung und durchschlagende Wirkung geben.

S. V. A. L.

Kollegium St. Karl Pruntrut (B.J.)

Franz. Gymnasium u. Lyceum, Real- u. Handelskurse. Spezialkurs f. Schüler deutscher Sprache. Beginn des Winter-Semesters: 26. September. Auskunft erteilt die Direktion.

**Alles für
LEDERarbeiten**
H. PESCH, Lederhandlung
Kuttelgasse 8, Zürich



Der „Schwizerbueb“

Monatsschrift der kathol. Schweizerjugend.

Geistliche, Lehrer, Jugendführer, gebt den „Schwizerbueb“ euern Buben!

Jährlich Fr. 1.50 (Einzelne Fr. 1.70).
Verwaltung: U. Cavelti & Cie., Gossau, St. G.
Schriftleitung: J. K. Scheuber, Vikar, Schwyz.



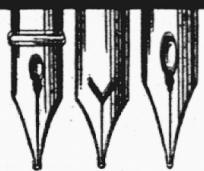
Maturitäts-Vorbereitung
Handelsschule mit Diplom
Abend-Gymnasium
Abend-Technikum
PROSPEKTE GRATIS

2-stimmige
Lieder
für Schule und Haus, Partitur à 80 Rp. Stimmen ab 8 Stück à 10 Rp. im Selbstverlag des Verfassers
Roman Weibel, Lehrer, Luzern.

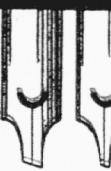
**Werbef für die
Schweizer Schule**

Bei A. Bucher, Lehrer, Weggis, dem Autor der vaterländ. Schauspiele „D'r Amme vo Wäggis“, „De Fischertoni“ u. des Märchenstücks „D'Zwärge vom Chilewald“ ist ein neues Schauspiel „Heimatbode“ zur Uraufführung bereit. 3aktiges Heimatstück, 8 Personen, 1½—2 Stunden.

Brause-Federn für die neue Schweizer Schulschrift



Für die Unterstufe
Kt. Brausefeder
Plattfeder 43
Blaue Kugel 48 Ø 3



Für die Mittelstufe
Rustica-Breitfeder
Rechts geschrägt
37 und 847 grau



Für die Oberstufe
Rustica-Breitfeder
Links geschrägt
38 und 848 grau



Muster und Anleitung kostenlos durch: Ernst Ingold & Co., Herzogenbuchsee

PROJEKTION

Epidiaskope
Mikroskope
Mikro-Projektion
Filmband-Projektoren
Kino-Apparate
Alle Zubehör

Prospekte und Verfährung
durch

GANZ & Co

BAHNHOFSTR. 40 Zürich 1908
TELEFON 39.773

Heim für Studierende, Luzern

Frankenstrasse 18.
Unter dem Protektorat des h. Erziehungsrates:
Bietet Schülern der Kantonschule und anderen
Schulen Luzerns gute Wohnung und
kräftige Röst; fördert sie in den Studien
und sorgt für ein schaffensfreudiges, heime-
liges Milieu. Auch Weisachschweizern und
Tessinerin sehr zu empfehlen.

Prospekt durch die Leitung: Br. A. Theiler, Prof.

Gesucht

wird für eine moderne Beobachtungsklasse
für schulschwierige und schwererziehbare
Buben und Mädchen bes. qualifizierte,
opferfreudige, junge Lehrerin mit heilpä-
dagogischen Interessen. Freie Station im
Hause. Offerten mit Gehaltsansprüchen
unter Grifflo 2 an das Sekretariat des
Instituts für Heilpädagogik in Luzern.

Ein neues prächtiges Buch:

Acht Tage im Vatikan

von Commendatore Leone Gessi, Mitglied der Regierung der Vatikanstadt.

Mit 7 farbigen Bildern nach Temperagemälden von Enrico Gessi, 80 Abbildungen, davon 8 ganzseitigen in Kunstdruck

Preis Fr. 4.80

Den neuen Vatikanstaat, der so klein an Ausdehnung, aber so gross an Bedeutung ist, kennen zu lernen mit seinen Gebäuden und Kunstschatzen; mit seinem Leben und Treiben, das ist nicht nur der Wunsch aller Katholiken, sondern auch ungezählter Andersgläubiger.

Diesem Bedürfnis will das vorliegende Buch entgegenkommen. Es ist ein Führer eigener Art: zwei Kinder, Marcella und Franco, werden von ihrem Vater durch die Vatikanstadt geleitet und erhalten auf alle ihre Fragen Aufklärung und Belehrung in erzählender Form. Es übertrifft deshalb die landläufige, oft so mangelhafte und trockene Führerliteratur.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder direkt durch den

Verlag Otto Walter A.-G. / Olten

Herrn Richard Böhi, Lehrer
Sommeri (Thrg.)

Silberne
Medaille
Paris 1889

Goldene
Medaille
Bern 1914

Der Fortbildungsschüler

erscheint in seinem 56. Jahrgang in verbesselter Ausführung und modernerem Gewande den 19. X., 16. XI., 14. XII. 1935 und 11. I. und 8. II. 1936. Die 5 laufenden Nummern von je 2½ Bogen = 40 Seiten, illustriert, geheftet in farbigem, bedrucktem Umschlag und franko geliefert, kosten **Fr. 2.**

Bisherige Abonnenten erhalten das 1. Heft in je 1 Exemplar zugesandt. Bei Nachbestellungen des weiteren Bedarfs muss aber gesagt sein, dass man die Hefte an die bisherige, event. unter welch neuer Adresse (**unter Angabe der Postkontrollnummer**) wünsche.

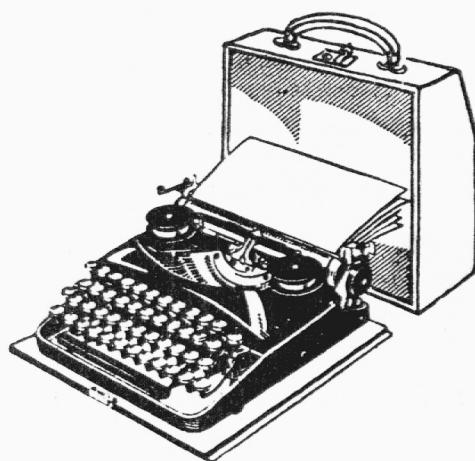
Bei der unterzeichneten Expedition liegen stets zum Bezug bereit: Sämtliche bisher erschienenen Beilagen zu den Originalpreisen, insbesondere: **Berufliches Rechnen** für allgem. u. gewerbliche Fortbildungsschulen mit Schlüssel, **Lesestoff für Fortbildungsschulen**, **Die Bundesverfassung** in neuester Auflage, **Staatskunde, Der Schweizer Staatsbürger**, von Bundesrichter Dr. A. Affolter, in neuesten Auflagen 1929/1932. **Die Volksgesundheitslehre** von Dr. A. Walker, **Schweizergeographie** von Dr. E. Künzli, **Volkswirtschaftslehre** von Dr. A. Stampfli (1934), **Schweizergeschichte** von Dr. L. Altermatt (1934), **Unsere Landesverteidigung** von Bundesrat Scheurer, **Der Jungbauer**, Lehrmittel für landwirtschaftliche Fortbildungsschulen, 2. Auflage. Das Nähere besagt der Bestellzettel, welcher der Nummer vom 19. Oktober 1935 beigelegt ist.

Solothurn, September 1935.

Für die Herausgeber:
Dr. P. Gunzinger Dr. O. Schmidt

Für den Druck und die Expedition:
Buchdruckerei Gassmann A.-G.

Eine neue Erika



komplett mit Köfferchen für nur **Fr. 260.-**

Alle modernen Vorrichtungen: Normale 4reihige Tastatur, normale Walzenbreite, 3fache Zeilenschaltung, automatische Farbboxbandschaltung, Rücktaste usw.

Die neue Erika ist durch und durch Qualität, wie die andern weltberühmten Erika-Modelle. Es gibt tatsächlich keine Schreibmaschine, die alle Vorteile dieser Erika aufzuweisen hat und so wenig kostet.

Kaufen Sie keine Schreibmaschine, ohne die Erika gesehen und probiert zu haben. Natürlich wird auch dieses neue Modell auf Wunsch gegen **bequeme Monatsraten** geliefert. Soll ich Ihnen zunächst den ausführlichen Prospekt senden?

W. Häusler-Zepf, Generalvertreter, Olten

ASKA
NATIONAL



Der
Schweizer
Qualitäts-

FÜLLHALTER

Werbet für die „Schweizer Schule“